

**Deutschland-Kassel: Dienstleistungen im Zusammenhang mit radioaktiven, giftigen, medizinischen und gefährlichen Abfällen**

**OJ S 150/2023 07/08/2023**

**Bekanntmachung vergebener Aufträge – Sektoren  
Dienstleistungen**

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/25/EU

---

**Abschnitt I: Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Müllheizkraftwerk Kassel GmbH

Postanschrift: Königstor 3-13

Ort: Kassel

NUTS-Code: DE731 Kassel, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 34117

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Einkauf

E-Mail: [Vergabestelle@netzplusservice.de](mailto:Vergabestelle@netzplusservice.de)

Telefon: +49 56157452388

Fax: +49 56157453528

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: <https://www.kvvs.de/>

Adresse des Beschafferprofils: <https://www.kvvs.de/konzern/lieferanten/ausschreibungen/>

**I.2. Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

**I.6. Haupttätigkeit(en)**

Andere Tätigkeit: Abfallentsorgung; Erzeugung von Strom und Fernwärme

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1. Umfang der Beschaffung**

**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Müllheizkraftwerk Kassel GmbH - Vergabe der Entsorgung / Verwertung von

Rauchgasreinigungsrückständen und Strahlmittelabfällen inkl. Transport Referenznummer der

Bekanntmachung: 52127-22

Referenznummer der Bekanntmachung: 263/878

**II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

90520000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit radioaktiven, giftigen, medizinischen und gefährlichen Abfällen

**II.1.3. Art des Auftrags**

Dienstleistungen

**II.1.4. Kurze Beschreibung**

Die Müllheizkraftwerk Kassel GmbH beabsichtigt die Vergabe der Entsorgung / Verwertung von Rauchgasreinigungsrückständen (Abfallschlüsselnummer: 19 01 07\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung) und Strahlmittelabfällen (Abfallschlüsselnummer: 12 01 16\* Strahlmittelabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten) inkl. Transport.

#### **II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

#### **II.2. Beschreibung**

##### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

90513400 Aschenbeseitigung

##### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE731 Kassel, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: Hauptort der Ausführung: Müllheizkraftwerk Kassel GmbH Am Lossewerk 8-10 34123 Kassel

##### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Die Müllheizkraftwerk Kassel GmbH (im Weiteren: MHKW) als Auftraggeberin beabsichtigt zum 01.01.2024 die Vergabe der Entsorgung / Verwertung von

Rauchgasreinigungsrückständen (Abfallschlüsselnummer: 19 01 07\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung) und Strahlmittelabfällen (Abfallschlüsselnummer: 12 01 16\*

Strahlmittelabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten) inkl. Transport.

Die MHKW verfügt in ihrer im Jahr 1968 in Betrieb genommenen Müllverbrennungsanlage Kassel über zwei Verbrennungslinien mit einem Jahresdurchsatz von derzeit ca. 190.000 t Abfälle. Bei den insoweit eingesetzten Abfällen handelt es sich überwiegend um Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle. In diesem Zusammenhang fallen bei der Rauchgasreinigung des Verbrennungsbetriebs und bei Strahlreinigungsarbeiten Abfälle an, die einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden müssen. Gegenstand des zu vergebenden Auftrags ist die Entsorgung / Verwertung dieser Rauchgasreinigungsrückstände und Strahlmittelabfälle inkl. Transport. Der spätere Auftragnehmer hat die kontinuierliche Abholung und ordnungsgemäße Entsorgung in einer für die Abfälle genehmigten und zugelassenen Behandlungs-/Verwertungsanlage (Untertageentsorgung: Bergversatz bzw. Untertagedeponie) unter Beachtung der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen sicherzustellen. Die Grundlaufzeit des zu vergebenden Auftrags beträgt sechs Jahre, wobei die Auftraggeberin über die einseitige Option verfügt, den Vertrag bis zu zwei Mal um jeweils ein weiteres Jahr zu verlängern. Maximal kann daher eine Laufzeit von acht Jahren erreicht werden.

Im Übrigen weist die MHKW darauf hin, dass in den Jahren 2024 und 2025 ein Umbau der Anlage mit dem Ziel einer Leistungserhöhung vorgesehen ist. Während der Umbauphase, bei der jeweils eine Verbrennungslinie nicht zur Verfügung steht, wird mit einem geringeren Mülldurchsatz und entsprechend geringeren Reststoffmengen gerechnet. Insoweit geht die MHKW von den folgenden Mengen an zu entsorgenden / verwertenden Reststoffmengen während der ausgeschriebenen Vertragslaufzeit aus:

a) Rauchgasreinigungsrückstände (Abfallschlüsselnummer: 19 01 07\*):

- 2024: ca. 7.500 t/a

- 2025: ca. 8.000 t/a

- ab 2026: ca. 9.500 t/a

b) Strahlmittelabfälle (Abfallschlüsselnummer: 12 01 16\*)

- 2024: ca. 150 t/a

- 2025: ca. 150 t/a

- ab 2026: ca. 300 t/a  
Näheres siehe Vergabeunterlagen.

#### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Die Auftraggeberin hat die zweimalige einseitige Option, den Vertrag um jeweils ein weiteres Jahr zu verlängern. Maximal kann daher eine Laufzeit von acht Jahren erreicht werden.

#### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

#### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

### **Abschnitt IV: Verfahren**

---

#### **IV.1. Beschreibung**

##### **IV.1.1. Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren mit vorherigem Aufruf zum Wettbewerb

##### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

##### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

#### **IV.2. Verwaltungsangaben**

##### **IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 025-069761](#)

##### **IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**

##### **IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer regelmäßigen nichtverbindlichen Bekanntmachung**

### **Abschnitt V: Auftragsvergabe**

---

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: nein

#### **V.1. Information über die Nichtvergabe**

**Der Auftrag/Das Los wird nicht vergeben**

Es sind keine Angebote oder Teilnahmeanträge eingegangen oder es wurden alle abgelehnt

### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

#### **VI.3. Zusätzliche Angaben**

Die Auftraggeberin behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen.

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y0S640T

#### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

#### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium  
Darmstadt

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land: Deutschland

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

#### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Gemäß §§ 155 ff. GWB:

Die Auftraggeberin weist auf die Rechtsfolge des § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB hin, wonach ein Nachprüfungsantrag unzulässig ist, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

#### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

02/08/2023